

Übungsblatt Thema: Klausurübung - Lösungen Klausur 4**Schwerpunkt 1 (Aufgaben ohne HM)**

(Hinweis: Aufgaben mit * gehören zur Aufgabengruppe 2 und beinhalten Bewertungseinheiten aus dem Anforderungsbereich III.)

zu 1 Feld 3, Feld 2, Feld 2, Feld 2, Feld 1

zu 2

2.1 $|\vec{AB}|^2 = \sqrt{25}^2 = 25$

2.2 $\frac{1}{3} \cdot 25 \cdot h = 50 \Leftrightarrow h = 6$ mögliche z-Koordinate: 10

zu 3

3.1 Ansatz Skalarprodukt; $a = -2$

3.2 Nachweis, z.B. durch Bestimmung des Schnittpunktes $S(4|4|-4)$

zu 4* $B(2|-3|-\sqrt{12})$

$$\frac{1}{2} \cdot |\vec{AB}| \cdot |\vec{OC_r}| = \frac{1}{2} \cdot 10 \cdot \sqrt{13 \cdot r^2} = 65 \Leftrightarrow r = -\sqrt{13} \vee r = \sqrt{13}$$

zu 5

5.1	(4;W), (6;W)	1
5.2	$A \cup B = \{(2;W), (4;Z), (4;W), (5;Z), (5;W), (6;Z), (6;W)\}$ Damit beträgt der Einsatz $\frac{7}{12} \cdot 6 \text{ €} = 3,5 \text{ €}$.	4

zu 6

6.1	$\frac{3}{5} \cdot \frac{2}{4} + \frac{2}{5} \cdot \frac{3}{4} = \frac{3}{5}$	2
6.2	Für die Wahrscheinlichkeit dafür, dass die Spielerin gewinnt, die die erste Kugel entnimmt, gilt $\frac{2}{5} + \frac{3}{5} \cdot \frac{2}{4} \cdot \frac{2}{3} = \frac{3}{5} > \frac{1}{2}$.	3

zu 7*

7	Bezeichnet man die Wahrscheinlichkeit dafür, dass bei einmaligem Drehen des Glückrads der rote Sektor erzielt wird, mit p , so gilt $P(A) = 2 \cdot p \cdot \left(\frac{4}{5} - p\right)$. Stellt man den Term $2 \cdot p \cdot \left(\frac{4}{5} - p\right)$ grafisch dar, so ergibt sich eine nach unten geöffnete Parabel, die die p -Achse bei 0 und $\frac{4}{5}$ schneidet. Mit $p = \frac{2}{5}$ ergibt sich $\frac{2}{5} \cdot 360^\circ = 144^\circ$	5
---	---	---

Schwerpunkt 2 (Aufgaben mit HM)

(Hinweis: Aufgaben mit * beinhalten Bewertungseinheiten aus dem Anforderungsbereich III.)

- 1.1 Die Wahrscheinlichkeit dafür, dass die ausgewählte Person ein Morgenkunde und kein Treuekunde ist, beträgt 5 %. **02 BE**

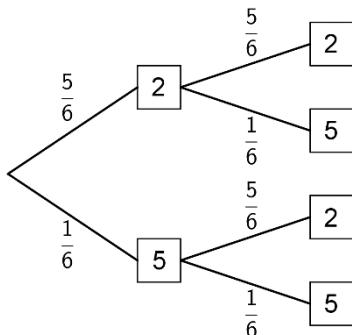
1.2

	\bar{T}	\bar{M}	
\bar{M}	0,15	0,05	0,2
M	0,45	0,35	0,8
	0,6	0,4	1

03 BE

- 1.3 $P(T \cap \bar{M}) + P(\bar{T} \cap M) = 0,45 + 0,05 = 50\%$ **02 BE**

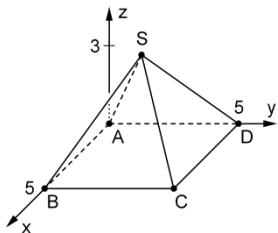
1.4

**03 BE**

1.5 $4 \cdot \left(\frac{25}{36}\right)^4 \cdot \left(\frac{11}{36}\right)^3 \approx 2,7\%$ **03 BE**

1.6 $4 \cdot (1-q)^2 + 2 \cdot 10 \cdot q \cdot (1-q) + 25 \cdot q^2 = 9$ liefert $q = \frac{1}{3}$. **04 BE**

2.1

**03 BE**

- 2.2 Alle Seiten des Vierecks ABCD haben die Länge 5. Da A der Koordinatenursprung ist sowie B und D auf den Koordinatenachsen liegen, hat das Viereck bei A einen rechten Winkel.

$$\frac{1}{2} \cdot 5 \cdot \sqrt{3,9^2 + 2,5^2} \approx 11,6$$
 04 BE

2.3 Allgemeine Lösung

$$E: \vec{x} = \overrightarrow{OA} + r \cdot \overrightarrow{AB} + s \cdot \overrightarrow{AS}; r, s \in \mathbb{R}$$

Das daraus resultierende Gleichungssystem

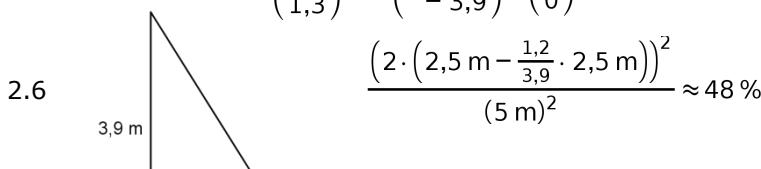
$$\text{I } x = 5r + 2,5s \quad \text{II } y = 2,5s \quad \text{III } z = 3,9s$$

$$\text{liefert: } E: -39y + 25z = 0$$

Die x-Achse des Koordinatensystems verläuft in E. **02 BE**

- 2.4 Die Gerade, auf der die Kante \overline{SC} liegt schneidet E in der Spitze S. **02 BE**

2.5 Für $t \in \mathbb{R}$ liefert $\begin{pmatrix} x_L \\ y_L \\ z_L \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 7,5 \\ -12,5 \\ -3,9 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 5 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} : x_L = \frac{5}{2}, y_L = \frac{25}{6}$ **03 BE**

**05 BE**